

LEITFADEN PROJEKTARBEIT

Version 2020

Die Projektarbeit ist ein wichtiger Bestandteil des Schulabschlusses. Sie zählt am Ende wie ein eigenständiges Fach. Erhält man die Note „mangelhaft – 5“ dann darf man keine weitere 5 im Zeugnis bekommen. Erhält man die Note „ungenügend – 6“, gilt die Schulabschlussprüfung als nicht bestanden.

1. Bestandteile der Projektarbeit

Jede Projektarbeit besteht aus drei Teilen: der schriftlichen Ausarbeitung, dem praktischen Teil und der Präsentation.

2. Zeitlicher Ablauf

- 2.1. Am Ende der 8. Klasse finden sich die Gruppen (2-3 Personen) bis zu den Osterferien zusammen und einigen sich auf ein Thema. Das Thema wird durch die Koordinatorin vorläufig genehmigt und dann von einer BL (betreuende Lehrkraft) gewählt, ohne dass sie die Gruppe kennt. Das Thema wird dann durch die BL in Rücksprache mit der Koordinatorin endgültig genehmigt.
- 2.2. Mit Beginn der 9. Klasse beginnt die Arbeit am praktischen Teil - zeitgleich mit der Arbeit an der schriftlichen Ausarbeitung.
- 2.3. Es gibt drei verbindlich vorgegebene Termine (Terminplan), an denen sich alle Gruppen mit ihren BL treffen. Sollte ein Treffen versäumt werden, muss es nachgeholt werden. Die Schüler*innen kümmern sich selbstständig um einen Termin.
- 2.4. Die Ausarbeitung muss vor den Weihnachtsferien bei der BL eingereicht werden. Einen Aufschub gibt es nicht.
- 2.5. Die Präsentation findet in der Präventionswoche im Februar 2022 statt.

3. Anforderungen

- 3.1. Die Projektarbeit wird als Gruppenarbeit in 2er- oder 3er-Gruppen durchgeführt.
- 3.2. Für die schriftliche Ausarbeitung muss jedes Gruppenmitglied mindestens 3 Seiten zum Thema schreiben. Pro Gruppe sind weitere 3 Seiten (Einleitung, Beschreibung des praktischen Teils und Schlussbetrachtungen) zu verfassen.
- 3.3. Die Gruppe stellt sich eine Forschungsfrage (Was wollen wir untersuchen? / Was wollen wir herausfinden? / Was wollen wir herstellen? /). Diese Forschungsfrage wird im praktischen Teil erörtert und in der Schlussbetrachtung beantwortet.

4. Hinweise zu den Hauptbestandteilen der Projektarbeit

4.1. Der Praxisteil

Dieser Teil hat die Aufgabe, ein Ergebnis zu erbringen. Schwerpunkt ist: Wir stellen etwas her, bauen etwas, probieren etwas aus, untersuchen etwas, züchten etwas, pflanzen etwas an, entwickeln etwas, erstellen etwas, nehmen etwas auseinander, und dieser Prozess wird dokumentiert.

4.2. Die Projektausarbeitung

4.2.1. Der individuelle Anteil der Mitglieder muss durch Kennzeichnung im Inhaltsverzeichnis erkennbar sein. Am Ende bekommt jeder eine individuelle Note.

4.2.2. Erwartet wird eine themenorientierte Arbeit. Sie soll die Arbeit am praktischen Teil beschreiben und die Forschungsfrage beantworten.

4.2.3. Die Arbeit sollte sprachlich (Rechtschreibung und Grammatik) möglichst fehlerfrei sein. Lasst sie unbedingt von jemandem Korrektur lesen. Die Berücksichtigung einer anerkannten LRS (Leserechtschreibschwäche) entfällt in der Bewertung, da vielerlei Korrekturmöglichkeiten außerhalb der Schule in Anspruch genommen werden können.

4.2.4. Beispiel einer Gliederung:

Folgendermaßen könnte eine sinnvolle Gliederung für die schriftliche Arbeit aussehen. Wenn ihr davon abweichen wollt, sprecht am besten mit eurer BL.

- Deckblatt (Thema, Namen, Klasse, Datum)
- Inhaltsverzeichnis (Seitenzahlen, Kapitelnummern/Kapitelüberschriften, Kennzeichnung des verantwortlichen Gruppenmitglieds)
- Formular: Anmeldung zur Projektprüfung

- EINLEITUNG (Warum habt ihr das Thema gewählt? Was interessiert euch an diesem Thema?)
- HAUPTTEIL
- SCHLUSSBETRACHTUNG (mit Beantwortung der Forschungsfrage und abschließender Reflexion)

- Quellenabgaben
 - Bei den Quellenangaben solltet ihr euch an folgende Formen halten:
 - Bücher: [Autor od. Herausgeber]: [„Titel“], [Verlag], [Erscheinungsdatum]
 - *Beispiel: Mai, Manfred: „Weltgeschichte“, Deutscher Taschenbuch Verlag, 2006*
 - Internet: [vollständige Internetadresse]
 - *Beispiel: <https://de.wikipedia.org/wiki/Weltgeschichte>*
 - Zeitschriften: [Autor des Artikels]: [„Titel“], in: [Name der Zeitschrift], [Ausgabe / Jahr]
 - *Beispiel: Langer, Freddy: „Die zweite Erkundung der Welt“, in: GEO EPOCHE PANORAMA, Ausgabe 4 / 2014*

- Anhang
 - Hier habt ihr die Möglichkeit Materialien einzufügen, die sich nicht im laufenden Text unterbringen lassen. Der Anhang kann auch Teile beschreiben, die selbst nicht in die schriftliche Arbeit „passen“, z.B. Ergebnisse eurer praktischen Arbeit, zum Beispiel Fotos von selbst hergestellten Modellen oder Ähnlichem.

- 4.2.5. Gestaltung der Projektmappe:

Folgende Regelungen zu Umfang und Layout sind für die abzugebende schriftliche Arbeit verpflichtend:

 - Es darf nichts (!) abgeschrieben werden, das heißt keine kopierten oder nur umgeschriebenen Texte aus dem Internet!
 - getippter Text auf DIN-A4-Papier (pro Gruppenmitglied 3 Seiten)
 - Heftung in Klemmmappe oder Ringordner (keine Schnellhefter; keine Klarsicht-hüllen verwenden)
 - Seitenzahlen sind Pflicht (und werden auch für das Inhaltsverzeichnis verwendet)
 - Schriftart: Times New Roman (Größe 12) oder Arial (Größe 10), Überschriften (Größe 14/bzw. 12)

- Zeilenabstand: 1,5-fach

4.3. Die Präsentation

In der Präsentation zeigt und erläutert die Projektgruppe die Ergebnisse der praktischen Arbeit und präsentiert die Informationen, die sie zum Thema recherchiert hat.

- 4.3.1. Die Präsentation wird von zwei Lehrkräften bewertet. In der Regel sind dies die BL und jemand aus der Schulleitung. Als Zuschauer sind einige Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen anwesend.
- 4.3.2. Erwartet wird ein freier Vortrag (nicht abgelesen!). Stichwortkarten sind natürlich erlaubt. Der Vortrag sollte pro Gruppenmitglied ca. 10 – 15 Minuten dauern. Im Anschluss an die Präsentation findet ein Abschlussgespräch statt, in dem Fragen zum Thema und zur Präsentation von der Gruppe beantwortet werden.
- 4.3.3. Es wird auf einen sinnvollen Einsatz von Medien geachtet, z.B. die Darstellung eures praktischen Ergebnisses, die Nutzung einer selbst erstellten Powerpoint-Präsentation, Plakate etc.
- 4.3.4. Die Projektarbeit wird als Einzelleistung bewertet. Das heißt, dass jedes Gruppenmitglied eine eigene Note für seine Leistung erhält.

5. Bewertung der Projektarbeit

- 5.1. Bei der Bewertung werden insgesamt 100 Punkte vergeben. Diese verteilen sich wie folgt auf die Teilbereiche:

Projektausarbeitung	Forschungsfrage	Eine sinnvolle F. wurde formuliert und abschließend beantwortet.	10
	Inhalt	Sinnvolle und sachgerechte Erarbeitung des Themas	10
	Sprache	Verständlichkeit, Ausdruck, Grammatik, Rechtschreibung	10
	Formale Aspekte	Gestaltung, Aufbau, Gliederung, Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Layout, Bilder, Zitate, Quellen, Formulare	10
		gesamt	(40)
Praxisteil	Dokumentation	Dokumentation des Praxisteils	15
	Praktische Arbeit	Ergebnisse/Produkte	15
		gesamt	(30)
Präsentation	Inhalt	Sachgerechte Darstellung des Inhalts / Bezug zur Forschungsfrage	10
	Vortrag	Freier Vortrag, Einsatz von Präsentationstechniken, sicheres Auftreten, Sprache, Medien	10
	Reflexion	Reflexion und Abschlussgespräch	10
		gesamt	(30)

5.2. Gesamtbewertung

Punkte insgesamt:		100-90	89-81	80-67	66-50	49-30	29-13	12-0
Note:	ESA	1	1	2	3	4	5	6
	MSA	1	2	3	4	5	6	6